

Generalversammlung 2017 der Zuger Kantonalbank

Ausblick Pascal Niquille, Präsident der Geschäftsleitung der Zuger Kantonalbank

(Es gilt das gesprochene Wort)

Meine Damen und Herren

Gerne skizziere ich Ihnen noch den Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2017.

Die Zuger Kantonalbank blickt optimistisch in die Zukunft. Dies, obwohl die Rahmenbedingungen für 2017 anspruchsvoll bleiben. Selbst wenn die Negativzinsen aufgehoben würden, hätten wir nach wie vor kein normales Zinsniveau. Die Kapitalmarktzinsen dürften sich noch für längere Zeit auf einem tiefen Niveau halten. Darauf müssen wir uns als Bank und auch Sie sich als Anleger einstellen.

Die anhaltende Frankenstärke ist für die Schweizer Wirtschaft nach wie vor eine grosse Herausforderung. Unser Wirtschaftsraum beweist sich erfreulicherweise jedoch mehrheitlich gefestigt und attraktiv. Der Immobilienmarkt in der Region bleibt trotz hohem Preisniveau stabil und in guter Verfassung. Die Nachfrage richtet sich vermehrt auf Objekte im tieferen und mittleren Preissegment. Die anhaltend hohe Standortattraktivität unseres Wirtschaftsraums sollte es uns ermöglichen, im Finanzierungsgeschäft weiter zu wachsen.

Mit der Einführung der neuen Beratungsmandate vollziehen wir dieses Jahr den Wandel vom transaktions- zum beratungsorientierten Geschäftsmodell. Damit setzen wir wichtige Wachstumsimpulse und stärken den zweiten Ertragspfeiler der Bank, das indifferente Geschäft, weiter.

Im Bereich Digital Banking werden wir im dritten Quartal auf die grösste mobile Bezahlösung der Schweiz, Twint, umstellen. Diese neue mobile Bezahlösung wurde von einigen Banken bereits lanciert. Bei uns wird sie im Herbst eingeführt. Zusätzlich arbeiten wir an einer neuen, modernen E-Banking-Lösung, die wir im kommenden Jahr einführen werden.

Die Zuger Kantonalbank ist bereit für die Zukunft. Dank starker Basis, engagierten Mitarbeitenden, einer klaren Strategie, kontinuierlichen Investitionen in die Zukunft und der Fokussierung auf die Wirtschaftsregion Zug schauen wir positiv und zuversichtlich in die Zukunft.

Und zum Abschluss nochmals einige Worte zu unserem Jubiläumsjahr: In den kommenden acht Monaten warten zahlreiche weitere Jubiläumsaktivitäten auf Sie und auf die gesamte Zuger Bevölkerung. Ich denke da beispielsweise an die Eröffnung des Erlebniswegs für Familien auf dem Zugerberg, den wir gemeinsam mit den Zugerland Verkehrsbetrieben und der Korporation Zug realisieren, oder an den Jassnachmittag auf dem Zugersee.

In meinem ersten Referat bin ich ausführlich auf das Thema Anlegen und Sparen eingegangen. Auch hier halten wir im Rahmen der Aktivitäten zum 125-Jahr-Jubiläum unserer Bank ein besonderes Angebot für Sie bereit: Für jeden neuen Fondssparplan – sei es für Sie selber, Ihre Kinder, Enkel- oder Gottenkinder – schenkt Ihnen die Zuger Kantonalbank dieses Jahr ein Startguthaben von 125 Franken. Mehr Informationen dazu finden Sie in der Jubiläumstasche, die wir Ihnen am Ausgang überreichen.

Zum Abschluss erlauben Sie mir noch einen kurzen Hinweis auf unseren Projektwettbewerb «Ideen für Zug». Mit diesem Projektwettbewerb unterstützen wir nachhaltige Projektideen von Zugern für Zuger mit bis zu 50'000 Franken pro Projekt. Bis zum 30. Juni nehmen wir Ihre Projektbeschriebe sehr gerne entgegen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und freue mich, Ihnen jetzt noch unseren Jubiläumsspot zum Projektwettbewerb zu präsentieren.

((Film ab))